

# KIRCHENANZEIGER

KATHOLISCHE KIRCHE Friedrichshafen

[www.katholisch-friedrichshafen.de](http://www.katholisch-friedrichshafen.de)

Sonntag, 18. und 25. August und 1. September 2024

21., 22. und 23. Sonntag des Jahreskreises

Nr. 34, 35 und 36

Sonderausgabe 2,00 Euro

## Kirche darf attraktiv sein

Haben Sie in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis jemanden, die oder der nichts mit Kirche am Hut hat? Dann nehmen Sie diesen Menschen doch mal mit in das Gotteshaus Ihrer Gemeinde oder zeigen ihm die Homepage und den neuesten Kirchenanzeiger. Lassen Sie sich die spontanen Eindrücke schildern und hören zu. Wie wirken wir als Kirche nach außen? Das ist die zentrale Frage der Öffentlichkeitsarbeit. Und manchmal ist die ehrliche Perspektive einer neutralen Person sehr hilfreich. So, wie wenn Sie jemanden bitten auf Ihre heutige Kleidungskombination zu schauen, bevor Sie das Haus verlassen.

Kommt dabei Kritik, könnte die Ausrede schnell lauten: Das habe ich schon immer so getragen. Oder: Mein Kleiderschrank gibt halt nichts anderes her. Wobei da schon was Ausgefalleneres zu finden wäre. Aber dafür bräuchte es Mut. Jammern, dass das Alte nicht mehr ankommt, oder Neues ausprobieren - das ist auch die Entscheidung in der Kirche. Wollen wir überhaupt für andere Menschen attraktiv sein, die uns noch nicht kennen? Wollen wir diejenigen wieder auf die Botschaft Jesu neugierig machen, die sich von der Kirche abgewandt haben? Auch die Mehrheit der Häfler gehört inzwischen weder zur katholischen noch zur evangelischen Kirche.

Mutige Kirchengemeinden sollten zuerst mal ihren Kleiderschrank in Augenschein nehmen, bevor sie in die Öffentlichkeit gehen. Welche „Kleidungsstücke“ im Leben als Christ:innen vor Ort könnten anderen gefallen. Und welche passen uns. Denn die schönste Hose wirkt unangebracht, wenn sie zu groß oder zu klein ist. Vielleicht lässt sich Fehlendes auch neu anschaffen oder gebraucht erwerben. Und dann geht es darum, die bunte Vielfalt im Kleiderschrank aufzutragen - nicht arrogant, nicht verklemmt, gerne selbstbewusst und authentisch. Achten wir darauf, uns dem jeweiligen Anlass entsprechend und doch zeitgemäß zu kleiden.

Der Vergleich von Glauben mit Kleidung stammt übrigens vom Apostel Paulus, dem größten PR-Genie der Christenheit. „Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen“, schreibt er im Brief an die Gemeinde in Rom. Nach außen

geht es also darum, Christus erkennbar zu machen. Von Paulus können wir noch mehr lernen. In seinen Briefen greift er das auf, was die Menschen am jeweiligen Ort bewegt und was sie brauchen. Er übersetzt die christliche Botschaft für sie passgenau und zielgruppenorientiert. Schließlich kennt er als Bekehrter sowohl die Welt der Juden als auch die der Griechen und Römer ganz genau.

Bereits in der jungen Christenheit gab es Missstände. Trotzdem vertraute Paulus der Leuchtkraft des Evangeliums und seiner Zeug:innen. Obwohl die Kirche auch heute bisweilen altbacken daherkommt, dürfen wir der Öffentlichkeit zeigen, in welchen bunten Kleidern wir uns als Christ:innen wohlfühlen. Das kann abfärben auf die Gestaltung von Kirchenraum und Schaukasten, von Homepage und Gemeindebrief - und auch auf unsere Beiträge und Kommentare in den Sozialen Medien. Vielleicht sagt die „neutrale“ Person aus dem Freundes- oder Bekanntenkreis ja dann: „Ich spüre, dass da tolle Menschen für eine gute Sache engagiert sind.“ Ja, Kirche kann und darf attraktiv sein.

Markus Waggerhauser, Regionalredakteur der Diözese



Foto: WOKANDAPIX/Pixabay

# SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-MITTE



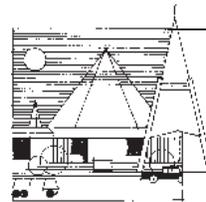
## St. Petrus Canisius

Katharinenstraße 14  
Telefon 3896-11



## St. Nikolaus

Katharinenstraße 14  
Telefon 3896-11



## St. Columban

Paulinenstraße 98/1  
Telefon 2899-20  
Fax 28992-19

### Samstag, 17. August

17:00 Beichtgelegenheit, Raum der Stille

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

### Sonntag, 18. August

9:30 Eucharistiefeier

11:00 Eucharistiefeier, Gustav-Werner-Stift

8:00 Eucharistiefeier

11:00 Eucharistiefeier

### Montag, 19. August

8:30 Eucharistiefeier

### Dienstag, 20. August

9:00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 22. August

12:10 Eucharistiefeier

18:30 Eucharistiefeier

### Freitag, 23. August

11:00 Trauung

19:00 Eucharistiefeier

8:30 Eucharistiefeier

10:00 Orgelmusik am Markttag

### Samstag, 24. August

15:00 Trauung

17:00 Beichtgelegenheit,  
Raum der Stille

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

### Sonntag, 25. August

9:30 Eucharistiefeier

8:00 Eucharistiefeier

11:00 Eucharistiefeier

19:00 Taizé am See

### Montag, 26. August

8:30 Eucharistiefeier

### Dienstag, 27. August

9:00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 29. August

18:30 Eucharistiefeier

Bibelwort: **Johannes 6,51-58**

## AUSGELEGT!

**So wird jeder, der mich isst, durch mich leben.**

Kein Wunder, dass die Zuhörerinnen und Zuhörer Jesus nicht verstehen. Im Johannesevangelium spricht er oft in geistlichen Rätseln. Das kommt daher, dass die, die Jesus hier zuhören, anders gesinnt sind als die, die das Johannesevangelium einmal lesen werden. Die Jesus zuhören, sind eher schlichten Gemüts. Sie mögen einfache, klare Worte. Die das Evangelium aber einmal lesen werden, sind geistlich eher in höheren Sphären unterwegs. Ihnen will Johannes etwas anbieten, was ihnen unmittelbar einleuchtet. Und das heißt: Jesus ist der, der vom Himmel gekommen

ist und wieder in den Himmel gehen wird; nehmt ihn ans Herz, und er nimmt euch mit.

Die Jesus hier zuhören, sind einfache Menschen. Sie verstehen bei „essen“ wirklich „essen“ – und nicht irgendwelche geistliche Speise. Sie wüssten auch gar nicht, was das ist. Die das Johannesevangelium aber einmal lesen werden, denen wird bei diesen Worten gleich ein Licht aufgehen. Sie werden gewiss „Ahh!“ seufzen und denken: Ja, das wollen wir. Wir wollen Jesus an unser Herz nehmen und mit ihm aufsteigen in den Himmel, wo unser aller Vater lebt und herrscht. Wenn wir heute über diese Jesusworte sprechen, denken wir uns einfache Menschen wie wir selber – und sagen zu ihnen: Habt Jesus lieb; und ihr werdet seine Liebe erfahren.

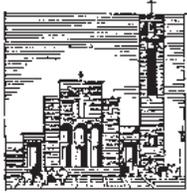
Michael Becker



### Gerne zum Gespräch bereit

Dekan Herbinger	389612
Pater Niklaus	39906117
Pastoralreferent Heger	2899211
Diakon Ardemani	7005903
Diakon Rebmann	370041

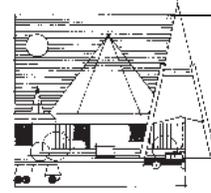
# SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-MITTE



**St. Petrus Canisius**  
Katharinenstraße 14  
Telefon 3896-11



**St. Nikolaus**  
Katharinenstraße 14  
Telefon 3896-11



**St. Columban**  
Paulinenstraße 98/1  
Telefon 2899-20  
Fax 28992-19

Donnerstag, 29. August		
	12:10 Eucharistiefeier	
Freitag, 30. August		
19:00 Eucharistiefeier	8:30 Eucharistiefeier 10:00 Orgelmusik am Markttag 16:00 Wort-Gottes-Feier, Königin Paulinenstift	
Samstag, 31. August		
	17:00 Beichtgelegenheit, Raum der Stille	18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag
Sonntag, 1. September		
9:30 Eucharistiefeier	8:00 Eucharistiefeier 11:00 Eucharistiefeier	9:30 Eucharistiefeier
Montag, 2. September		
	8:30 Eucharistiefeier	
Dienstag, 3. September		
9:00 Eucharistiefeier 16:30 Wortgottesfeier, Gustav-Werner-Stift		
Donnerstag, 5. September		
	12:10 Eucharistiefeier	18:30 Eucharistiefeier
Freitag, 6. September		
19:00 Eucharistiefeier in der „Kleinen kirche!“ und anschließend Mitarbeiterfest	8:30 Eucharistiefeier 10:00 Orgelmusik am Markttag 16:00 Eucharistiefeier, Königin-Paulinen-Stift	

Bibelwort: **Johannes 6,60-69**

## AUSGELEGT!

### Herr, zu wem sollen wir gehen?

Wenn wir diese Verse lesen und ein wenig einatmen, werden wir schwermütig bis traurig, nicht wahr? Es gibt in den Evangelien kaum einen Moment, der so traurig daherkommt wie dieser. Jesus wird nicht verstanden, manche ärgern sich über ihn und nehmen Anstoß, Jünger verlassen ihn und wandern nicht mehr mit ihm umher – und sogar Jesus ist traurig. Unverständnis macht traurig. Auch Jesus möchte gerne verstanden werden.

Zum Glück ist Petrus da. Er neigt ja zum Maulhelden. Aber hier ist er einer, der wirklich tröstet – sich selber und Jesus. Petrus ist der, der

tapfer bekennt: Zu wem sollen wir gehen? Und er hat recht. Petrus weiß, dass er alles auf Jesus gesetzt hat. Er hat sein Zuhause verlassen, vielleicht auch die ihm liebsten Menschen; er kennt kein Zurück mehr und fasst das in Worte: Du hast Worte ewigen Lebens. Der gleiche, der eine Weile später seinen Freund Jesus aus Angst verleugnet, weiß in der Tiefe seines Herzens, dass er das Leben schon gefunden hat in dem Augenblick, in dem er mit Jesus mitging. Nun heißt es: Tapfer bekennen, nicht weichen. Und wenn Jesus Trost braucht, dann bekommt er ihn. Von dem Jünger, der ihn liebt. Über alles liebt, könnte man sagen. Und der dann später von Jesus hört: Weide meine Schafe. Jeder Trost kehrt zum Tröster zurück.

Michael Becker



*Das Brot des Lebens  
ist gebackene Hingabe  
und Liebe Jesu.*

## ST. PETRUS CANISIUS

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Beichtgelegenheit

Samstag, 17 Uhr, St. Nikolaus

#### Mitteilungen

##### Glückwunsch

Wir gratulieren den Brautpaaren ganz herzlich zur Trauung. Wir wünschen Gottes Schutz und Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg sowie einen unvergesslichen Festtag.

##### Mitarbeiterfest

Bald ist es wieder soweit – wir wollen mit unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Dankesfest feiern für das wertvolle Engagement in so vielen Bereichen in unserer Gemeinde während des ganzen zurückliegenden Jahres 2023.

Unser Mitarbeiterfest zum Ende der großen Ferien findet am Freitag, 6. September 2024 im Anschluss an die Eucharistiefeier im HKD statt.

Die diesbezüglichen Einladungsbriefe wurden versandt und wir bitten nochmals um Rückmeldung bis spätestens 30. August 2024. Falls Sie ehrenamtlich tätig sind, aber im Zuge der Umorganisation versehentlich keine Einladung erhalten haben, sind Sie selbstverständlich herzlich willkommen. In diesem Falle melden Sie sich bitte ebenfalls bis spätestens 30. August 2024 an.

##### Messintentionen

Dienstag, 20. August: Hildegard Lindner

Freitag, 30. August: Anton Neumair

Freitag, 6. Sept.: Kreszentia Lydia Högerle

##### Homepage

[www.katholisch-friedrichshafen.de/stpetruscanisius/](http://www.katholisch-friedrichshafen.de/stpetruscanisius/)

### Unsere regelmäßigen Treffs

Während der Sommerferien finden keine Chorproben statt.



### Unsere Pfarrämter und unser Pfarrbüro

[StPetrusCanisius.Friedrichshafen@drs.de](mailto:StPetrusCanisius.Friedrichshafen@drs.de) / [StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de](mailto:StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de)

Frau De Angelis, Frau Schneider, Frau Paul

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr Montag, Dienstag 14 – 16 Uhr Donnerstag 14 – 18 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

## ST. NIKOLAUS

### Mitteilungen

#### Am Sonntag, 18. August

haben Sie nach den Gottesdiensten um 8 Uhr und um 11 Uhr die Möglichkeit, geweihte Kräuterbüschel gegen eine Spende zu erhalten. Der Erlös kommt dem Missionsprojekt der Gemeinde in Uganda zugute.

#### Orgelandacht in den Sommerferien

Am Freitag, 23. August und am Freitag, 30. August wird Jonas Großmann an der Woehl-Orgel mit einem abwechslungsreichen Programm zu hören sein. Wir freuen uns über viele Gäste aus Nah und Fern, der Eintritt der Orgelandacht ist jeweils frei, es gibt eine Türkollekte.

#### Tafelkiste in St. Nikolaus

Am Sonntag, 25. August danken wir für Ihre großzügige Spende in Form von haltbaren Lebensmitteln zugunsten der Tafel in der Keplerstraße. Die Kiste steht zu den Gottesdienstzeiten hinten in der Kirche.

#### Herzliche Glückwünsche

Unser Mesner Herr Schuhwerk hat Anfang August seinen 80. Geburtstag gefeiert. Wir gratulieren dem rüstigen Jubilar und wünschen alles erdenklich Gute und Gottes Segen. Wir danken Herrn Schuhwerk für sein Wirken und seinen treuen und zuverlässigen Dienst in unserer Gemeinde.

#### Gemeindefrühstück

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu und so laden wir ab dem 6. September wieder jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ein zum Gemeindefrühstück nach dem 8:30-Uhr-Gottesdienst ins Gemeindehaus.

#### Senioren Ausflug ins Rädle

Im Rahmen des Seniorenprogramms bietet das Team auch in diesem Jahr den beliebten Ausflug ins Weinrädle „Zum Winzer“ an. Am Donnerstag, 19. September fahren wir mit dem Zug nach Nonnenhorn, Treffpunkt ist um 13:45 Uhr am Stadtbahnhof. Um 14:07 Uhr Abfahrt in Friedrichshafen-Stadt, Abfahrt in Friedrichshafen-Ost um 14:11 Uhr. Der kurze Weg bis zur Besenwirtschaft wird dann noch zu Fuß zurückgelegt. Dort angekommen, gibt es Dinnete, Schmalzbrot und andere Köstlichkeiten sowie Wein direkt vom Erzeuger. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro unter Tel. 3896-11 oder per Mail an [StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de](mailto:StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de).

#### Messintentionen

Montag, 26. August: Gebhard Rittler und Angehörige

Montag, 2. September: Pirmin Maier und Angehörige; Paul Pikus und Angehörige

Freitag, 6. September: Heribert Heilig und Angehörige

## ST. COLUMBAN

### Aktuell in unserer Gemeinde

#### Kolping-Grillhock

Samstag, 24. Aug., 17 Uhr bei Michels

#### Mitteilungen

##### Von Planet zu Planet mit einer Prise Heimweh

In den Sommerferien waren unsere Minileiter mit 19 Kindern in Neukirch auf unserem alljährlichen Zeltlager. Dieses Jahr waren die Minis im Weltraum unterwegs mit dem Motto „Die Minis retten die Galaxis“ und sind so von Planet zu Planet gereist. Das Zeltlager fand auf einem Hof in Neukirch statt, auf dem neben dem gemeinsamen Programm noch der Spielplatz, Pool und die Kaninchen(-babies) besichtigt und besucht werden konnten. Von Abenteuern im nahegelegenen Dorf oder in den umliegenden Wäldern bis hin zu Erlebnissen auf dem Zeltplatz gab es allerlei abwechslungsreiches Programm. Durch den Vergleich zu den letzten Zeltlagern eher niedrigen Altersdurchschnitt war Heimweh ein konstantes Thema, das die Astronauten jedoch gut bewältigen konnten. Wie auf jeder ungewissen Fahrt gab es auch bei uns die verschiedensten Wetterlagen, der große Sonnenanteil ließ das Lager jedoch in seinen schönsten Farben aufstrahlen.

##### Namenstag

Am 28. August ist Aurelius Augustinus, Bischof und einflussreicher Kirchenlehrer (354-430). Von ihm ist das Zitat: Ich lobe den Tanz, denn er befreit den Menschen von der Schwere der Dinge, bindet den Vereinzelten zu Gemeinschaft. Ich lobe den Tanz, der alles fordert und fördert, Gesundheit und klaren Geist und eine beschwingte Seele. O Mensch lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.

##### Kolpingsfamilie

Die Kolpingsfamilie fährt wieder nach Laupheim zur Altkleidersortierung. Treffpunkt zur Abfahrt ist am Mittwoch, 04. September um 7 Uhr an St. Columban. Nähere Infos dazu bei Walter Geiß, Tel.: 75983.

##### Messintentionen

Samstag, 17. Aug.: Hans, Inge Selegrad; Herbert, Marianne Truckenbrodt; Alfred Briemle; Samstag, 24. Aug.: Bartholomäus Zindstein; Manfred Dippe;

Samstag, 31. Aug.: Andreas Delinski und Eltern; Emilie, Georg Bobczyk

### Unser Pfarrbüro

[StColumban.Friedrichshafen@drs.de](mailto:StColumban.Friedrichshafen@drs.de)

Frau Fischer

Das Pfarrbüro ist bis einschließlich 03. September geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt St. Nikolaus.

Mittwoch

15 – 17:30 Uhr

Donnerstag

9 – 11:30 Uhr

### Taizé am See

Am Sonntag, 25. August laden wir bei trockener Witterung ein um 19 Uhr zum Abendausklang am Ufer bei der Rotachmündung: Miteinander Taizé-Lieder singen, Gottes Zuspruch, Licht und Fürbitten teilen - und das vor traumhafter Kulisse am See. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Pastoralreferent Philip Heger (philip.heger@drs.de oder Tel. 2899211).

### Zeitmulden

Im Tag sind zahlreiche Zeitmulden verteilt: viele kleine Übergänge und Pausen. Etwa das Warten auf den Bus oder bis der Kaffee durchgelaufen ist, das Hängen in einer Telefonwarteschleife ... All das sind Gelegenheiten, um aus dem ständigen Tun und Machen auszusteigen und in Tuchfühlung zu kommen mit dem Hier und Jetzt. Ich versuche, in solchen Momenten ganz bewusst in die Gegenwart zu kommen. In den Sinnen zu sein: Was geschieht um mich herum? Was nehme ich wahr? Und meine Aufmerksamkeit nach innen zu richten, was mich beschäftigt und bewegt. Denn allein der gegenwärtige Augenblick – der Augenblick, den ich jetzt lebe – ist wirklich! Allein er nährt und stärkt. Zeitmulden gleichen vielen kleinen Auszeiten, die einen – über den ganzen Tag verstreut – aufatmen und durchatmen lassen. Und wer präsent ist, ahnt bisweilen, in der Gegenwart von etwas Größerem zu sein. „Der Augenblick ist das Gewand Gottes“, formuliert der Philosoph Martin Buber. Die Zeitmulden entbergen auf einmal eine ungeahnte Tiefe.

Melanie Wolfers

Bestsellerautorin, Podcasterin, Ordensfrau

### Erholungszeiten

Die Erholungszeit braucht kleine Schwestern. Den Sonntag neu heiligen: Er ist der Anfang einer neuen Woche. Geschenktes Durchatmen. Nicht verdiente Ruhepause: Schaffe mich neu, Gott, an diesem Tag. – Weiter: Das Morgen- und Abendgebet als noch kleinere Schwestern des Urlaubs. So beginnt der Tag mit der erholsamen Unterbrechung des „ich muss“: Nein, ich darf aufstehen, in den Tag gehen, meine Berufung leben. Wer sich morgens diese Erholungszeit schenkt, gern mit dem Vaterunser, dem Rosenkranz, den Laudes, wie man sie auf dem Smartphone mit der Kirche beten kann (App Stundengebet) – der wird sich lange über den großen Urlaub freuen. Und abends ähnlich: den Ritus neu justieren, wie der Tag ausklingt. Stille einkehrt. Gewissen erforscht wird. Komplet gebetet wird: In deine Hände lege ich mein Leben. Nun lässt du, Herr, deinen Knecht in Frieden scheiden ... Das bringt einen runter vom „Selbstmachenmühsenstress.“ Und lässt einen in einen erholsamen, eingeplanten Sieben-Stunden-Schlaf gleiten. Wie erholsam!

Bruder Paulus Terwitte

Kapuziner, Autor und Coach

### Rituale

Nach dem Urlaub wartet auf uns oft all die Arbeit, die liegen geblieben ist. Manche geraten dann wieder in den alten Trott. Doch da ist einmal der Grundsatz wichtig: eins nach dem andern. Ich kann nicht alles auf einmal erledigen. Dann werde ich nicht wieder in das alte Hamsterrad geraten. Eine große Hilfe sind Rituale. Rituale schaffen eine heilige Zeit. Heilig ist die Zeit, die mir gehört, über die niemand verfügen kann. Da habe ich das Gefühl: Ich lebe selber, anstatt gelebt zu werden. Und das Ritual erinnert mich immer wieder an die Ruhe und Freiheit, die ich im Urlaub gespürt habe. Am Morgen kann ich den Tag segnen. Dann werde ich nicht von den Terminen erdrückt. Ich gehe in einen gesegneten Tag. Am Abend lasse ich alles los, was mich belastet hat, damit ich frei von der Last der Arbeit in meine Wohnung gehen kann. Rituale schließen die Tür der Arbeit, damit die Tür meines persönlichen Bereiches aufgehen kann. Dort genieße ich meinen Raum und lasse ihn nicht von den Problemen besetzen, die mich in der Arbeit beschäftigt haben.

Pater Anselm Grün

Mönch der Benediktinerabtei Münsterschwarzach und spiritueller Autor

### Unterbrechungen

Unsere Lebensaufgabe besteht darin, einander zu einem gesunden Lebens- und Arbeitsrhythmus zu ermutigen. Erholung und Entspannung sollen nicht nur im Urlaub möglich sein, sondern jeden Tag neu: „Jeder Tag der erste – jeder Tag ein Leben“, schreibt der zweite UNO-Generalsekretär Dag Hammarskjöld (1905 – 1961), der sich als politische Lichtgestalt immer wieder Nischen der Stille geschaffen hat. Wir können uns regelmäßig unterbrechen, um uns zu erinnern, dass wir mehr sind als Leistung und Erfolg, gesegnet vor allem Tun. Je mehr wir am Arbeitsplatz und in der Familie gefordert werden, desto mehr brauchen wir eine kreative Widerstandskraft, indem wir uns weigern, uns durch das Leben peitschen zu lassen. Stündlich einen Moment tief durchatmen, die Schultern lockern, die Hände reiben (Qi-Gong), sich schütteln heißen jene wohltuenden Entspannungsübungen, die mir Urlaubsphasen im Alltag schenken. Vertrauensvolle Oasen, die mich an die tiefere Verbundenheit mit allem erinnern.

Pierre Stutz

spiritueller Autor

### Erinnerungstütze

Oft bringen wir für liebe Menschen ein Mitbringsel aus dem Urlaub mit, oder wir schreiben ihnen Postkarten mit den schönsten Bildern vom Urlaubsort. Wie wäre es, wenn wir dieses Mal auch an uns selbst denken? Vielleicht gibt es einen kleinen Gegenstand, der an einen besonderen Urlaubsmoment erinnert, oder eine Postkarte, ein Bild vom Lieblings-Urlaubs-Platz? Nutzen wir diesen Gegenstand, dieses Bild, als eine klei-

ne Erinnerungstütze an unseren Urlaub. Und denken wir im Alltag immer wieder ganz bewusst an den Moment der Erholung, der Freude, den wir mit unserem Mitbringsel oder unserem Bild verbinden. So wie Vinzenz von Paul es uns Schwestern empfiehlt, im Alltag, in der Arbeit, innezuhalten, auf Gott zu schauen und ihm unsere Zeit anzuvertrauen. Mit der ganz praktischen Erinnerung an unseren liebsten Urlaubsmoment mögen die Freude und die Erholung lange in unseren Alltag hineinwirken.

Schwester Josefa Maria Griebhaber

Wertebeauftragte der Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul

### Gottes-Spuren-Suche

Sie kommen nach dem Urlaub nach Hause – aufgetankt, mit neuen Kräften. Endlich wieder zur Besinnung gekommen – im doppelten Sinn des Wortes! Und mit guten Vorsätzen: sich nicht mehr so auszupowern, mehr auf sich zu achten, mehr Pausen und mehr Sport ... Das Gefühl des Erholtseins soll möglichst lange anhalten! Für Ignatius von Loyola wäre der Unterschied zwischen Urlaubszeit und Arbeitszeit vermutlich nebensächlich. Er geht eine Ebene tiefer: Gott in allem suchen und finden. Im Urlaub und in stressigen Arbeitszeiten, allein oder in Begegnungen, eben bei allem. So heißt die Frage nach dem Urlaub eigentlich: Wie kann ich auch dann, wenn ich weniger Zeit und Muße habe, eine Weise finden, Gottes Spuren wahrzunehmen? Sind es die fünf Minuten am Abend an meiner Bettkante, in denen ich den Tag nochmal anschau? Oder sind es die zehn Minuten morgens mit der Kaffeetasse, in denen ich mir die Tageslesung anschau und ein Wort für den Tag finde? Oder ... Dabei kann es hilfreich sein, gleichgesinnte Menschen zu finden und sich immer wieder auszutauschen, wie es mit dieser Gottes-Spuren-Suche geht.

Veronika Jodlbauer

stellv. Sprecherin der Diözesan-Gemeinschaft Christlichen Lebens München und Freising

## Sommer-Rezept

Zeichen der Zeit

einfach mal

den Alltag unterbrechen

tief durchatmen

innehalten

das Fenster weit öffnen

befreit aufatmen

Herz und Sinne öffnen

den Blick zum Himmel richten

Wolkenbilder betrachten

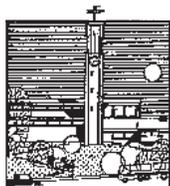
dem Vogelgezwitscher lauschen

die Wärme der Sonne auf der Haut spüren

Glücksmomente sammeln

Ulrike Groß, [www.spurensuche.info](http://www.spurensuche.info),

In: Pfarrbriefservice.de



**St. Magnus**  
Fischbach  
Heiligenbergstraße 1  
Telefon 9529990  
Fax 95299988

## Samstag, 17. August

### Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

18:30 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung  
† Dr. jur. Theodor Linder; Gallus Merk,  
Angehörige

## Sonntag, 18. August

14:00 Rosenkranz

## Dienstag, 20. August

10:00 Eucharistiefeier, St. Vitus

## Freitag, 23. August

16:00 Rosenkranz, St. Vitus

## Sonntag, 25. August

10:00 Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee  
14:00 Rosenkranz

## Freitag, 30. August

16:00 Rosenkranz, St. Vitus

## Samstag, 31. August

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag  
† Maria, Vitus Frei

## Sonntag, 1. September

11:30 Tauffeier  
14:00 Rosenkranz

## Dienstag, 3. September

10:00 Eucharistiefeier, St. Vitus

## Freitag, 6. September

16:00 Rosenkranz, St. Vitus

## Samstag, 7. September

13:30 Trauung Manuel Gladysch und  
Nathalie Burghardt, St. Vitus

## Sonntag, 8. September

### Patrozinium

10:00 Festgottesdienst zum Patrozinium,  
Kirchenchor Missa brevis C-Dur  
„Missa aulica“ für Solo, Chor, Streicher  
und Orgel von Franz Xaver Brixl  
14:00 Rosenkranz

## Aktuell in unserer Gemeinde

### Offener Mittagstisch

Dienstag, 20., 27. August, 3. September, 12  
Uhr, Magnussaal

## Mitteilungen

### Kräutersträußsegnung zu Mariä Himmelfahrt

Die Kräutersträuße werden in der Eucharistiefeier am Samstag, 17. August, in St. Magnus gesegnet. Der Erlös ist für den Orgelförderverein Fischbach bestimmt.

### Dem Brautpaar

Manuel Gladysch und Nathalie Burghardt wünschen wir Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

### Nachbarschaftshilfe

Frau Kraus, Sozialstation FN, Tel. 22101

## Unsere regelmäßigen Treffs

### Senioren-gymnastik

Sommerpause bis 9. September

### Känguru-Singstunde

Sommerpause bis 12. September

### Kirchenchor

Sommerpause bis 6. September

## Unser Pfarrbüro

StMagnus.Friedrichshafen@drs.de  
Frau Dietenberger/Frau Burghardt  
Dienstag Nachmittag 15 – 17 Uhr  
Freitag 9:30 – 11:30 Uhr



## Gerne zum Gespräch bereit

**Pfarrer Benner** 9529990  
**Gemeindereferent Bauer** 95299921

Foto: Michael Tillmann



**Auch wer nicht  
an Engel glaubt,  
kann für andere  
ein Engel sein!**

Gudrun Zydek



## St. Peter und St. Paul

Schnetzenhausen  
Fährwiesenstraße 4  
Telefon 41112  
Fax 4008490

### Sonntag, 18. August

10:00 Wort-Gottes-Feier  
mit Kräutersegnung

### Samstag, 24. August

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

### Mittwoch, 28. August

17:45 Rosenkranzgebet  
18:30 Eucharistiefeier

### Samstag, 31. August

15:00 Trauung

### Sonntag, 1. September

10:00 Eucharistiefeier  
11:30 Tauffeier

## Aktuell in unserer Gemeinde

### Feierabendhock

Freitag, 23. und 30. August

## Mitteilungen

### Dem Brautpaar

wünschen wir Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

### Feierabendhock im Pfarrgarten

Wie bereits in den vergangenen Jahren findet im August - bei gutem Wetter - wieder jeden Freitag ab 18 Uhr ein Feierabendhock mit Vesper statt, letztmals am 30. August. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde und Gäste.

## Unsere regelmäßigen Treffs

### Kirchenchor

Sommerpause bis 6. September

### Spieleabend 14-tägig

Sommerpause

### Nachbarschaftshilfe

Frau Kraus, Sozialstation FN, Tel. 22101

### Unser Pfarrbüro

StPeterundPaul.Schnetzenhausen@drs.de  
vorübergehend geschlossen!



## AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

### Ursula Dietenberger ist neue Sekretärin im Pfarrbüro St. Magnus und St. Peter und Paul

Sie ist in Fischbach aufgewachsen, kennt noch einige Familien aus St. Magnus, ist aber schon lange weg und wohnt im Deggenhausertal. Wir freuen uns, dass Frau Dietenberger seit 1. August ihren Dienst als neue Sekretärin in Fischbach und Schnetzenhausen angetreten hat. Wir wünschen ihr einen guten motivierenden Start und viele unterstützende Gespräche. Pfarrer Michael Benner

### Vorstellung

Liebe Gemeinden, 39 Jahre habe ich in Fischbach gewohnt bevor ich 2005 nach Deggenhausertal gezogen bin. Mehrere Familien kenne ich von damals. Als Sekretärin freue ich mich auf die vielseitigen Aufgaben und Kontakte mit Ihnen. Ursula Dietenberger

### Kirchengemeinderatswahl 30. März 2025

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinderäte, liebe Gemeindemitglieder!

Am Sonntag, 30. März 2025, findet unsere nächste Kirchengemeinderatswahl statt.

Die letzte Wahl war am Sonntag, 22. März 2020, an dem Sonntag, an dem wir wegen der Corona-Pandemie sämtliche Gottesdienste absagen mussten. Mit den neuen und den ehemaligen Kirchengemeinderäten und im Zusammenhalten unserer Kirchengemeinden in unserer SE FN-West haben wir in guten gemeinsamen Beratungen Wege und Möglichkeiten gefunden, die Gottesdienstangebote an die jeweilige Situation anzupassen. Darüber hinaus haben wir miteinander Wege gesucht, um mit den Menschen in guter Verbindung zu bleiben, besonders in der Seniorenbetreuung und in der Ministrantenarbeit. Wir sind seither viele ungewöhnliche Wege gegangen, um auf die verschiedenen Situationen angemessen zu reagieren. Da bin ich sehr dankbar für die sehr konstruktive und einsatzfreudige Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinderäten.

Ich möchte mich heute an Sie wenden, ich möchte Sie bitten, die Frage nach einer (erstmaligen oder erneuten) Kandidatur im Herzen zu bedenken.

Dazu will ich Ihnen einen Überblick über die anstehenden Themen geben:

- 1) Die Mitarbeit im Kirchengemeinderat ist traditionell auch sehr stark durch die Umsetzung der Beschlüsse geprägt. In der kommenden Amtsperiode sind die KGR herausgefordert, sich weiter als einen Ort der demokratischen Entscheidungsfindung zu verstehen. Diese Dimension der Arbeit im Kirchengemeinderat wird weiterhin deutlich betont werden, auch als Zeichen in unsere demokratische Gesellschaft hinein.
- 2) In der kommenden Amtsperiode wird es entscheidend darauf ankommen, dass pastorale Perspektiven gefunden und umgesetzt werden. Die Ökumene wird gepflegt und weiterentwickelt. Der Umgang mit dem

Gottesdienstplan und dem Festkalender im Kirchenjahr wird wieder gemeinsam gestaltet werden. Dazu brauchen wir als Pastoralteam einen breiten Rückhalt in den Gemeinden. Als solchen Rückhalt habe ich die Kirchengemeinderäte bisher immer erfahren.

- 3) In der kommenden Zeit geht es auch darum, sich verändernden finanziellen Möglichkeiten zu stellen. Das bedeutet, dass wir für jede Kirchengemeinde gute Wege finden müssen im Umgang mit den Liegenschaften und Einrichtungen. Da gibt es viel zu gestalten und mitzubestimmen, dass wir den Bedürfnissen entsprechend gut ausgestattet sind und mithelfen bis 2040 klimaneutral zu werden.
- 4) In den kommenden Jahren wird sich auch in der Besetzung der pastoralen Dienste manches tun. Für uns als Pastoralteam ist es wichtig, dass wir trotz sich verringernder Stellendeputate pastoral aktiv bleiben können. Dazu brauchen wir weiter die Unterstützung aus den Gemeinden.

Ich danke allen bisherigen Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäten für ihre vielfachen Dienste in den Räten und Ausschüssen, in ihren Diensten für die Gemeinschaft, für Menschen in Not und in der Gestaltung der Gottesdienste. Sie sind zusammen mit uns pastoralen Diensten und allen anderen Ehrenamtlichen das Gesicht der Kirche vor Ort. Sie sind die Brücken zu den Menschen in Fischbach, Manzell, Spaltenstein und Schnetzenhausen.

Vergelt's Gott dafür. Bitte sprechen Sie miteinander und gehen Sie auf Menschen zu, denen der Glaube an Gott einen Halt und Hoffnung für das Leben gibt und die bereit sind, sich für diese Themen zum Wohle der Mitmenschen einzusetzen.

Pfarrer Michael Benner  
SE FN-West

**Frieden beginnt bei mir.**

Wie Christian Frieden stiftet:  
[caritas.de/frieden](https://caritas.de/frieden)

caritas



**St. Johannes Baptist**

Ailingen  
Ittenhauser Straße 3  
Telefon 6033940  
Fax 6033948

**Samstag, 17. August**

18:00 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

**Donnerstag, 22. August**

8:30 Eucharistiefeier

**Sonntag, 25. August, 21. Sonntag i. Jk.**

10:00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 29. August**

8:30 Eucharistiefeier

**Samstag, 31. August**

11:00 Tauffeier für das Kind Kiana Jehle

18:00 Eucharistiefeier

† Georg, Anna Elbs; Lina, Harry Boike;  
Peter Schraff, verstorbene Angehörige

**Donnerstag, 5. September**

8:30 Eucharistiefeier

**Freitag, 6. September**

18-20:00 Rosenkranz u. Anbetung

**Samstag, 7. September**

14:00 Hochzeitsmesse für das Brautpaar  
Vera Elbs u. Philipp Müller

**Mitteilungen**

**Pfarrbüro**

Das Pfarrbüro Ailingen ist vom 12. bis 18. August nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt Oberteuringen (07546/5276) oder montags an das Pfarramt Ettenkirch (07546/2117).

**Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,**

bereits heute möchten wir Sie auf unseren Ausflug am Dienstag, 17. September hinweisen. Wir starten um 9 Uhr am Roncallihaus und fahren zum Rheinfall nach Schaffhausen. Nach dem Mittagessen in Nenzingen besuchen wir das Schloss Salem, wo wir zur Führung angemeldet sind. Zum Abschluss gibt es im dortigen Feuerwehrmuseum noch Kaffee und Kuchen.

Wenn Sie am Ausflug teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte baldmöglichst an bei Adelheid Birnbaum, Tel. 07541/53920 oder Theresia Herold, Tel. 07541/6524

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und schicken einen lieben Gruß.

Ihr Seniorenteam

**Unsere regelmäßigen Treffs**

**Kirchenchor**

Mittwochs 20 Uhr, Roncalli-Haus.  
Ab 4. September geht es wieder los.

**Gerne zum Gespräch bereit**

**Pfarrer Hangst** 07546 5276  
**Gemeindereferentin Spieler** 6033943  
**Gemeindereferentin Willers** 6033942

**Ministranten**

Sommerferien

**Unser Pfarrbüro**

StJohannesBaptist.Ailingen@drs.de

Frau Graf

Mittwoch

15 – 17 Uhr

Donnerstag

9 – 12 Uhr

**IMPRESSUM**

Herausgeber:

Katholische Gesamtkirchengemeinde,  
Friedrichshafen

Verlag und Gesamtherstellung:

Lorenz Senn GmbH + Co KG, Tettngang

Telefon 07542 53080,

Internet: www.lorenz-senn.de

Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser bzw. die zuständigen Pfarrämter.

Vierteljährlicher Bezugspreis: 8,30 Euro.

Bestellungen über das zuständige Pfarramt oder direkt beim Verlag.

**AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT**

**Orgelkonzert mit Winfried Lichtscheidel**

am 21. September, 19 Uhr

in St. Johannes Baptist Ailingen

Anlässlich der Segnung der Ailingen „Kiene-Orgel“ in der katholischen St. Johannes Baptist Kirche, gab Winfried Lichtscheidel am 25.06.2017 ein Konzert an der damals neu renovierten und erweiterten Orgel. Anlässlich des Festjahres „1250 Jahre Ailingen“ wurde die Idee geboren, doch wieder einmal ein Orgelkonzert mit dem gebürtigen Ailingen und mittlerweile international bekannten Organisten zu organisieren. Seit April 2023 ist er Dekanatskirchenmusiker an der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Landsberg am Lech und künstlerischer Leiter des internationalen Landsberger Orgelsommers. Und ... nach also nun über 7 Jahren ist es gelungen, ihn für ein weiteres Konzert an der Ailingen Orgel zu gewinnen. Dieses findet am 21.09.2024 um 19 Uhr statt. Er hat wieder ein sehr ansprechendes Programm zusammengestellt (Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt) und wir dürfen uns alle schon heute auf seinen „Besuch in der Heimat“ freuen!

Wir möchten hiermit frühzeitig informieren, damit sich alle Interessierten den Termin schon jetzt fest einplanen können. Der Reinerlös des Abends wird zu Gunsten von Renovierungsarbeiten an der Kirche verwendet. Der Eintritt ist frei, jedoch sind Spenden sehr willkommen!

Wer sich vorab schon mal über den Künstler informieren will, findet hier den Link zu Wikipedia, bzw. zu seiner Homepage.  
Winfried Lichtscheidel – Wikipedia  
<https://www.lichtscheidel.eu>



**St. Petrus u. Paulus**

Ettenkirch  
Petrus-Mohr-Weg 3  
Telefon 07546 2117  
Fax 07546 9178097

**Sonntag, 11. August, 19. Sonntag i. Jk.**

10:00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 18. August, 20. Sonntag i. Jk.**

8:30 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

**Dienstag, 20. August**

18:30 Eucharistiefeier

**Samstag, 24. August**

18:00 Eucharistiefeier

**Dienstag, 27. August**

18:30 Eucharistiefeier in St. Silvester  
Hirschlatt

**Sonntag, 1. September,**

**22. Sonntag i. Jk.**

8:30 Eucharistiefeier

**Sonntag, 8. September,**

**23. Sonntag i. Jk.**

10:00 Eucharistiefeier

11:15 Tauffeier für das Kind Ben Allgaier

**Mitteilungen**

**Pfarrbüro**

Das Pfarrbüro Ettenkirch ist vom 19. August bis 6. September nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt Oberteuringen (07546/5276) oder an das Pfarramt Ailingen (07541/6033940).

**Unsere regelmäßigen Treffs**

**Kirchenchor**

Dienstags, 19:30 Uhr, Bürgersaal

**Unser Pfarrbüro**

StPetrusundPaulus.Ettenkirch@drs.de

Frau Schorpp

Montag

9 – 12 Uhr

**GOTTESDIENSTZEITEN IN ST. MARTINUS OBERTEURINGEN**

**Sonntag, 18. August, 20. Sonntag i. Jk.**

10:00 Eucharistiefeier

**Freitag, 23. August**

8:00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 25. August, 21. Sonntag i. Jk.**

10:00 Eucharistiefeier

**Freitag, 30. August**

8:00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 1. September,**

**22. Sonntag i. Jk.**

10:00 Eucharistiefeier

**Freitag, 6. September**

8:00 Eucharistiefeier

**Samstag, 7. September**

18:00 Eucharistiefeier

# SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-NORD



**St. Maria**  
 Werthmannstraße 44/7  
 Telefon 53084  
 Fax 583443



**Zum Guten Hirten**  
 Dahlienweg 1  
 Telefon 388740  
 Fax 3887422



**St. Nikolaus Berg**  
 Schulstraße 7  
 Telefon 51940

<b>Samstag, 17. August</b>		
	17:30 Beichtgelegenheit 17:45 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag	11:00 Tauffeier für Timo Staggat
<b>20. Sonntag im Jahreskreis, 18. August</b>		
8:45 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde 10:15 Eucharistiefeier		7:55 Rosenkranz 8:45 Eucharistiefeier
<b>Montag, 19. August, hl. Johannes Eudes</b>		
	10:00 Eucharistische Anbetung	
<b>Dienstag, 20. August, hl. Bernhard v. Clairvaux</b>		
8:00 Eucharistiefeier	8:00 Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen	19:45 Eucharistische Anbetung
<b>Mittwoch, 21. August, hl. Pius X.</b>		
		17:45 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier
<b>Donnerstag, 22. August, Maria Königin</b>		
8:00 Eucharistiefeier		
<b>Freitag, 23. August, hl. Rosa v. Lima</b>		
	8:00 Eucharistiefeier	
<b>Samstag, 24. August, hl. Apostel Bartholomäus</b>		
	17:45 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag	
<b>21. Sonntag im Jahreskreis, 25. August</b>		
8:45 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde 10:15 Eucharistiefeier		7:55 Rosenkranz 8:45 Eucharistiefeier
<b>Montag, 26. August, U.L. Frau v. Czenstochau</b>		
	10:00 Eucharistische Anbetung	
<b>Dienstag, 27. August, hl. Monika</b>		
8:00 Eucharistiefeier	17:45 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung	19:45 Eucharistische Anbetung
<b>Mittwoch, 28. August, hl. Augustinus</b>		
		17:45 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier



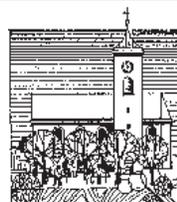
# SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-NORD



**St. Maria**  
Werthmannstraße 44/7  
Telefon 53084  
Fax 583443



**Zum Guten Hirten**  
Dahlienweg 1  
Telefon 388740  
Fax 3887422



**St. Nikolaus Berg**  
Schulstraße 7  
Telefon 51940

## Donnerstag, 29. August, Enthauptung Johannes des Täufers

8:00 Eucharistiefeier

## Freitag, 30. August, hl. Heribert v. Köln

8:00 Eucharistiefeier

## Samstag, 31. August, hl. Paulinus von Trier

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

## 22. Sonntag im Jahreskreis, 1. September

8:45 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde  
10:15 Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

9:45 Rosenkranz  
10:15 Eucharistiefeier

7:55 Rosenkranz  
8:45 Eucharistiefeier,  
anschl. Gemeindefrühstücken

## Montag, 2. September

10:00 Eucharistische Anbetung

## Dienstag, 3. September, hl. Gregor der Große

18:30 Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten

17:45 Rosenkranz  
18:30 Eucharistiefeier,  
anschl. Eucharistische Anbetung

19:00 Rosenkranz  
St. Benedikt Unterraderach  
19:45 Eucharistische Anbetung

## Mittwoch, 4. September

17:45 Rosenkranz  
18:30 Eucharistiefeier

## Donnerstag, 5. September

8:00 Eucharistiefeier

## Freitag, 6. September

8:00 Eucharistiefeier

## Samstag, 7. September

17:45 Rosenkranz  
18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

15:00 Trauung Max Hoffmann und  
Laura Voigt

## AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT I

### Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

#### ST. MARIA

Sonntag, 18. Aug.: Elfriede Kaiser, Anna, Philipp Sprung und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 5. Sept.: Mariano Di Liberto

#### ZUM GUTEN HIRTEN

Samstag, 24. Aug.: Johann, Angelika Schmidt, Peter, Dimitrij Donzow und Angehörige  
Freitag, 30. Aug.: Marianne, Josef Baum, Familie Schumacher

Freitag, 6. Sept.: Leni, Hermann Ege, Armin Welz

Samstag, 7. Sept.: Horst Rutta

#### ST. NIKOLAUS BERG

Mittwoch, 21. Aug.: Werner Traub

Sonntag, 25. Aug.: Für den Frieden, für die Bekehrung der Sünder und der ganzen Welt, für die Wiedergutmachung, für das Leben

Mittwoch, 28. Aug.: Georg Geßler, Manfred Legner

### Dank für die wunderbare Jubiläumsfeier

Es war ein strahlender Tag. Nicht nur der Himmel zeigte sich von seiner schönsten Seite, auch viele strahlende Gesichter waren zu sehen – in der herrlich geschmückten Kirche Zum Guten Hirten und auf dem Kirchplatz. Viele waren mit Freude gekommen, hatten sich vom Gesang der vereinigten Kirchenchöre unter der Leitung von Georg Hasenmüller ins Gotteslob hineinnehmen lassen und selbst kräftig gesungen und gebetet. „In der vollen Kirche fühlten wir uns wie in früheren Zeiten“, sagte jemand. Die acht Priester mit dem Diakon und den Ministrantenvertretern der drei Gemeinden zeigten Gemeinschaft an. Mein Primizspruch bewegte die Mitfeiernden: „Es genügt dir meine Gnade.“ Auf die Gnade Gottes und seine Barmherzigkeit können wir bauen. Die Helfer aus der ganzen Seelsorgeeinheit

waren vorbildlich und mit großer Freude am Werk unter der Leitung von Eberhard Fiesel und Adelbert Bayer. Der Musikverein Berg spielte beim Stehempfang vor der Kirche ein Ständchen. Viele Gäste aus meinen alten Gemeinden haben mich herzlich begrüßt: aus Matzenbach, Aalen St. Maria und Kressbronn mit Gattschau sowie aus der Schönstattbewegung des Oberlandes. Ich hatte gebeten, dass statt persönlicher Geschenke eine Spende für den Neubau der Kirche St. Maria und des gemeinsamen Gemeindehauses St. Maria und Zum Guten Hirten gegeben würde. Bis jetzt sind dafür über 5.600 € eingegangen (einschließlich der Kirchenkollekte). Dafür ganz herzlichen Dank. Und nochmals große Anerkennung für alle Helfer und Organisatoren und Pfarrer Bauer. Der größte Dank gilt Gott, der seine Kirche nicht im Stich lässt.  
Sigbert Baumann

**Vertretungen und  
Dienstagmorgen-Messe am 3.9.**

Bitte beachten Sie, dass die Morgenmesse am 3.9. in St. Maria nicht gefeiert werden kann, aber abends um 18:30 Uhr in Zum Guten Hirten! Das hängt damit zusammen, dass ich eine Ministrantengruppe zweieinhalb Tage bei ihrer Ausfahrt begleite. An den beiden Sonntagen davor sowie an Werktagen vertritt mich Pfr. Baumann, da ich an einem Wochenende frei habe und am anderen Wochenende Vertretungen in anderen Gemeinden übernehme. In der letzten August- und in der ersten Septemberwoche stehen Diakon Maier und Frau Gemein-

dereferentin Andric (Meckenbeuren) für Beerdigungen bereit und versuche so ein wenig freie bzw. Urlaubstage zu nehmen. (RB)

**Entsorgung von Büchern**

Erneut sind in unseren Kirchen ungefragt Bücher aller Art abgelegt worden. Es sind Kochbücher und Gesangbücher, ebenso Bibeln und Marienbücher. Wenn kein Bedarf mehr an Büchern besteht, dann können Bücher zum Beispiel über das Internet oder bei (Bücher-)Flohmärkten, wie von Amnesty veranstaltet, weitergeben werden. Der Eingangsbereich der Kirche ist hierfür kein geeigneter Platz.



**ST. MARIA**

**Mitteilungen**

**Mitarbeiterausflug 22. September nach Lindau**

Herzliche Einladung zu unserem Mitarbeiterausflug nach Lindau am 22. September an alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich auf so vielfältige Weise in unserer Gemeinde mit ihrem Dienst einbringen. Wir werden mit dem Zug nach Lindau fahren, eine 1,5 stündige Stadtführung (zu Fuß) unternehmen und anschließend zum Kaffee trinken und Kuchen essen in ein Café gehen. Anschließend fahren wir mit dem Zug wieder zurück nach Friedrichshafen.

Anmeldungen im Pfarrbüro St. Maria (Tel. 53084).

Bitte beachten Sie: Anmeldeschluss ist der 12. September!

**Voranzeige Patrozinium**

Am Sonntag, 8. September, feiern wir das Patrozinium unserer Kirche mit einer Eucharistie um 10:15 Uhr. Unter der letztmaligen Leitung von Herrn Hasenmüller wird der Kirchenchor und ein Orchester die Krönungsmesse von Wolfgang Amadeus Mozart (Missa in C, KV 317) im Gottesdienst singen und spielen.

Wir werden uns im Gottesdienst auch von Herrn Hasenmüller verabschieden, der in seinen wohlverdienten Ruhestand geht. Anschließend haben sie die Möglichkeit auf dem Kirchplatz bei Häppchen und Getränken ins Gespräch zu kommen.

**Ein Sommergruß**

Eine schöne, erholsame und gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen das Pfarrbüro St. Maria!

**Unser Pfarrbüro**

MariaeGeburt.Friedrichshafen-Jettenhausen@drs.de

Frau Dankwart: elke.dankwart@drs.de  
Tel. 53084

Ab dem 20. August bis 8. September ist das Pfarrbüro in den Sommerferien wie folgt geöffnet:

Dienstag 8:30 – 10:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 – 10:30 Uhr

**ZUM GUTEN HIRTEN**

**Mitteilungen**

**Eucharistiefeier am Dienstag**

Aufgrund der Urlaubszeit von Pfr. Baumann findet am Dienstag, den 20. August keine Eucharistiefeier im Guten Hirten statt.

**Ministrantenfreizeit**

Vom 2. - 6. September sind die Ministranten in Wien auf einer Ministrantenfreizeit unterwegs.

**Voranzeige:**

**Seniorenachmittag**

Am Mittwoch, 18. September, 14:30 - 16:30 Uhr findet der nächste Seniorenachmittag im Gemeindehaus Guter Hirte statt. Ihr Senioren- und Bewirtungsteam freut sich auf zahlreiche Besucher.

**Krafttanken**

Sommerzeit ist auch Erholungszeit zum Abschalten, Kraft und Energie tanken, deshalb ist das Pfarrbüro vom 17. August bis einschließlich 2. September nicht besetzt.

**Pfarrbürozeiten**

ZumGutenHirten.Friedrichshafen@drs.de  
Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de  
Tel. 388 740

Ab dem 17. August bis zum 2. September ist das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Maria Jettenhausen, Tel. 53084.

Ab dem 3. September ist das Pfarrbüro in den Sommerferien wie folgt geöffnet:

Dienstag geschlossen  
Donnerstag geschlossen  
Freitag 8:30 – 10 Uhr

**Gerne zum Gespräch bereit**

**Pfarrer Bauer** 53084  
rudolf.bauer@drs.de

**Diakon Maier (über Pfarrbüro Guter Hirte)** 388740  
rupert.maier@drs.de

**Gemeindereferentin Eisele** 3887412  
adelheid.eisele@drs.de

**ST. NIKOLAUS BERG**

**Mitteilungen**

**Kuchenverkauf der Minis**

Am Sonntag, 4. August verkauften die Minis nach dem Open-Air-Gottesdienst Kuchen, um die Minikasse aufzufüllen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Ministrantengruppe Berg durch Kuchen Spenden und durch den Kauf von Kuchen unterstützt haben.

**Eucharistiefeier am 28. August**

Die Eucharistiefeier am 28. August, 18:30 Uhr wird von Herrn Pfarrer Ohrnberger mit seiner ehemaligen Musikgruppe gestaltet.

**Vorankündigung:**

**Gemeindefrühstücken**

Am Sonntag, 1. September ist nach der Eucharistiefeier der nächste Gemeindefrühstücken.

**Sommerzeit – Erholungszeit**

Die Sommerzeit ist Erholungszeit zum Abschalten und Krafttanken und daher ist das Pfarrbüro ab dem 17. August bis 2. September nicht besetzt. Eine schöne, erholsame und gesegnete Sommerzeit!

**Unsere regelmäßigen Treffs**

**Kath. Öffentliche Bücherei Berg**

Sommerpause

**Kirchenchor St. Nikolaus + Guter Hirte**

Sommerpause

**Ministrantengruppe**

Sommerpause

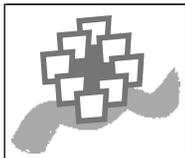
**Unser Pfarrbüro**

StNikolaus.Berg@drs.de  
Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de  
Tel.: 51940

Das Pfarramt ist vom 17. August bis 2. September geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt St. Maria Jettenhausen Tel. 53084.

Ab dem 3. September erreichen Sie Frau Ellem im Pfarramt Zum Guten Hirten, Tel. 388740.

Bitte beachten Sie während der Sommerferien die geänderte Öffnungszeit:  
Mittwoch 17 – 18 Uhr



## Katholische Kirche Friedrichshafen

### Stadtdiakonat

Diakon Martin Rebmann;  
Katharinenst. 16, Tel. 370041;  
E-Mail-Adresse: martin.rebmann@drs.de

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 - 12 Uhr sowie 14 - 16 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee

IBAN DE52 6905 0001 0020 1138 90

Stichwort Stadtdiakonat

### Die Herberge

Industrieweg 2, Tel. 32130

DieHerberge.Friedrichshafen@vz-fn.drs.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:30 - 14 Uhr

### Katholische Sozialstation

Marienstr. 16, Tel. 22101, info@sozialstation-fn.de

#### Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8:30 - 16:30 Uhr

Von der Sozialstation betreute Personen erreichen uns rund um die Uhr.

#### Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee

IBAN DE53 6905 0001 0020 2877 93

### Klinikseelsorge

Diakon Dr. Thomas Borne, Tel. 961156

Borne.Thomas@medizincampus.de

Sonntags, 10 Uhr: ev. oder kath. Gottesdienst

### Priesterbereitschaft

#### Krankensalbung

Tel. 960

### Hospizarbeit in Friedrichshafen

#### Hospizbewegung St. Josef

Ambulanter Hospizdienst: 0173 3711226

#### Stationäres Hospiz im Franziskuszentrum

Kontakt Dienstzimmer 92344111



### Kapelle St. Elisabeth

Werastr. 23, Eingang Zeppelinstr.

Franziskanerinnen von Sießen

Telefon 3766577

Weil die Kapelle St. Elisabeth noch immer nicht genutzt werden kann, finden unsere Gottesdienste weiterhin im Franziskuszentrum FZ, Franziskusplatz 1, oder im Schülercafé von St. Elisabeth SC, Eingang Werastraße 23/Nebengebäude, statt. Bitte beachten Sie die Zeiten und Orte!

Sonntag, 18.8.:	entfällt	Donnerstag, 29.8.:	17.30 Uhr FZ
Montag, 19.8.:	17.30 Uhr FZ	Samstag, 31.8.:	8.00 Uhr FZ
Mittwoch, 21.8.:	entfällt	Sonntag, 1.9.:	9.00 Uhr SC
Donnerstag, 22.8.:	17.30 Uhr FZ	Montag, 2.9.:	17.30 Uhr FZ
Samstag, 24.8.:	8.00 Uhr FZ	Mittwoch, 4.9.:	17.30 Uhr FZ
Sonntag, 25.8.:	entfällt	Donnerstag, 5.9.:	17.30 Uhr FZ
Montag, 26.8.:	17.30 Uhr FZ	Samstag, 7.9.:	8.00 Uhr FZ
Mittwoch, 28.8.:	entfällt		

### Sr. Willebirg Schwarz: + 20.7.2024

Herzlichen Dank für alle Zeichen der Anteilnahme am Tod unserer Sr. Willebirg. Nun hat sie das Ziel ihres Lebens erreicht und darf die Herrlichkeit Gottes schauen. Die Beerdigung fand am 25. Juli im Kloster Sießen statt.

## TERMINE - VERANSTALTUNGEN



### Taizé am See

Am Sonntag 25. August lädt die Cityseelsorge um 19 Uhr zum Abendausklang am Ufer bei der Rotachmündung ein: Miteinander Taizé-Lieder singen, Gottes Zuspruch, Licht und Fürbitten teilen und das vor traumhafter Kulisse am See. Natürlich nur bei trockener Witterung!! Ein letzter Termin ist am 21.09.; für weitere Informationen wenden Sie sich an Pastoralreferent Philip Heger (philip.heger@drs.de oder Tel. 2899211).



### Morgengebet „Pray und SEE“

Von Montag, 2. September bis Samstag, 7. September wird täglich von 8:00 – 8:30 Uhr ein Morgenimpuls für Sinnsucher am Ufer des Graf-Zeppelin-Hauses angeboten. Unterschiedliche pastorale MitarbeiterInnen der katholischen Kirche gestalten die Gebete. Bitte bringen Sie eine eigene Sitzgelegenheit mit, auf die man sich mit Abständen setzen kann. Wer möchte, kann auch ein Frühstückspicknick mitbringen und anschließend noch ein bisschen dableiben. Bei Regen entfällt der Morgenimpuls. Nähere Informationen unter philip.heger@drs.de oder Tel. 2899211.

### Buen camino! Auf dem Jakobsweg von Unterteuringen nach Meersburg

Seit Jahrhunderten verbindet jedes Jahr tausende Menschen ein Ziel: Santiago de Compostela! Der Jakobsweg durchzieht wie viele Adern ganz Europa und bündelt sich dann im Westen Spaniens an dem Ort, an dem der hl. Jakobus begraben liegt. Am Bodensee läuft der Jakobsweg von Weingarten her kommend von Unterteuringen nach Meersburg. Hier wollen wir am 08. September gemeinsam starten und mit kleinen Impulsen und Stopps in Markdorf und der Dreifaltigkeitskapelle in Breitenbach bis nach Meersburg pilgern. Start und Ziel ist das Buserminal am Stadtbahnhof Friedrichshafen. Treffpunkt ist bereits um 6:45 Uhr am Bahnhof - Anmeldung bitte bis 06. September bei Pastoralreferent Philip Heger (philip.heger@drs.de oder Tel. 0173-4896174).

### Gottesdienst auf dem Campingplatz am So., 18.08. + 25.08. + 01.09., 10.00 Uhr

Je nach Witterung am Ufer des Bodensees oder im Kirchzelt auf dem Platz in Kressbronn-Gohren

### Kräutersegung So., 18.08., 18.00 – 19.30 Uhr

Im Gottesdienst outdoor auf einer Wiese in Eriskirch-Schlatt. Infos [www.auszeit-bodensee.de/veranstaltung/](http://www.auszeit-bodensee.de/veranstaltung/).

### Sundowner am Mi., 21.08. + 04.09, 20.00 Uhr bis max. 22.00 Uhr

Entspannen und sich inspirieren lassen bei Sonnenuntergang im Kirchinnehof beim/im Labyrinth in Eriskirch. Weitere Infos: [www.auszeit-bodensee.de/veranstaltung/](http://www.auszeit-bodensee.de/veranstaltung/). Anmelden unter dieter.walser@drs.de.

### Frische Lust auf Leben am Mi., 21.08., 17.00 – 18.30 Uhr

Entspannen und neu ausrichten mit alten und neuen Techniken in Eriskirch-Moos. Anmelden bis 18.08. bei Bernadu.2000@gmx.de, 07541 9553711. Infos unter [www.auszeit-bodensee.de/veranstaltung/](http://www.auszeit-bodensee.de/veranstaltung/).

### REDAKTION KIRCHENANZEIGER

E-Mail: [redaktion@kirchenanzeiger-fn.de](mailto:redaktion@kirchenanzeiger-fn.de)

Redaktionschluss: i. d. R. freitags, 11 Uhr

### Schriftlesungen

Lesejahr B

#### 20. Sonntag i. J., 18. August

Kollekte:

xx

Lesung I: Spr 9, 1-6  
Lesung 2: Eph 5, 15-20  
Evangelium: Joh 6, 51-58

#### 21. Sonntag i. J., 25. August

Kollekte:

xx

Lesung I: Jos 24, 1-2a.15-17.18b  
Lesung 2: Eph 5, 21-32  
Evangelium: Joh 6, 60-69

#### 22. Sonntag i. J., 1. September

Kollekte:

xx

Lesung I: Dtn 4, 1-2.6-8  
Lesung 2: Jak 1, 17-18.21b-22.27  
Evangelium: Mk 7, 1-8.14-15.21-23